



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr:	VO/21/021
	Status:	öffentlich
	Datum:	08.03.2021
Federführend: Bürgermeisterin Amt für Bauen, Planung und Umwelt	Bericht im Ausschuss:	René Goetze
	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	René Goetze
Bericht der Verwaltung		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
29.03.2021	Bau- und Planungsausschuss	

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Erneuerung Fahrradstellplatzanlage Alte Ahrenloher Straße

Die Anlage wird in Betrieb genommen.

Ausbau Kleiner Moorweg

Aktuell werden noch Anregungen aus der Anliegerinformationsveranstaltung aus dem Herbst 2020 geprüft. Die Dauer des Vorgangs resultiert aus der Tatsache, dass zum Teil doch erhebliche Planveränderungen, wie z.B. die Neuanlage eines Gehweges auf der Ostseite der Straße, geprüft werden. Hierfür wiederum mussten beispielsweise Vermessungsarbeiten initiiert und Abstimmungen mit dritten Fachbehörden erfolgen. Zudem wurde auch noch einmal die Frage geklärt, wie rechtlich damit umzugehen ist, dass ein zur Verrohrung geplanter Graben zum Teil auf Privatgrund liegt. Natürlich wurde der gesamte Prozess aber auch dadurch gehemmt, dass die Bearbeitungszeiten aufgrund der Coronapandemie allgemein nunmehr leider länger andauern als gewünscht. Die Gründe hierfür sind vielfältig - beispielhaft sind hier Quarantäneanordnungen, Kinderbetreuung und Homeoffice zu nennen. Auch die Abstimmung mit Dritten dauert länger als gewünscht. Nunmehr ist beabsichtigt, einen überarbeiteten Entwurf in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 03.05.2021 beraten zu lassen. Sofern der Ausschuss den überarbeiteten Entwurf frei gibt, würde sich dann die Vorbereitung der öffentlichen Ausschreibung anschließen. Die Umsetzung der öffentlichen Ausschreibung lässt die Stadt Tornesch durch die Zentrale Vergabestelle des Kreises Pinneberg durchführen. Aufgrund eines Kooperationsvertrages werden alle größeren Ausschreibungen seit dem 01.01.2021 durch diese zentrale Stelle vorgenommen. Aktuell geht der zuständige Sachbearbeiter der Zentralen Vergabestelle davon aus, dass für den gesamten Ausschreibungs- und Vergabevorgang mindestens 3 Monate einzuplanen sind. Angesichts dieser zeitlichen Entwicklungen und der weiterhin vollen Auftragsbücher der Tiefbauunternehmen wird verwaltungsseitig empfohlen, die Durchführung der Baumaßnahme in das Jahr 2022 zu verschieben. Ansonsten wird nach den jüngsten Erfahrung nicht mit wirtschaftlichen Angeboten zu rechnen sein. Dies werden eher zu erzielen sein, wenn rechtzeitig im Jahr 2021 für das folgende Frühjahr 2022 ausgeschrieben wird. Die Verschiebung der Maßnahme würde nicht mit anderen Ausbaumaßnahmen kollidieren.

Sechsstreifiger Ausbau der A23

Die DEGES wurde mit der Planung und dem Bau der sechsstreifigen Erweiterung der A 23 zwischen der Anschlussstelle Tornesch und dem Autobahndreieck Hamburg-Nordwest be-

auftragt. Über den aktuellen Planungsstand möchten Sie die Fachleute der DEGES im Rahmen einer digitalen Öffentlichkeitsveranstaltung am 20.04.2021 ab 18:30 Uhr via zoom informieren. Um an der Veranstaltung teilzunehmen, senden Sie bitte eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten bis zum 16.04.2021 an: degés@raikeschwertner.de .

Weitere Information zu dem Projekt können Sie unter <https://www.degés.de/projekte/projekt/a-23-as-tornesch-ad-hamburg-nordwest/> abrufen.

Neubau See

Mit der Befüllung des Sees ist begonnen worden. Über den aktuellsten Sachstand wird mündlich in der Sitzung berichtet.

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:

- Beschlussumsetzungstabelle

Änderungshistorie:			
Datum:	Bearbeiter*in:	Was wurde geändert:	Warum: